

Neubau einer Bushaltestelle beidseitig in Sildemow – Gemeinde Papendorf

Kurzerläuterung

In der Ortslage Sildemow ist derzeit im Zuge der Seestraße eine Bushaltestelle am Sildemower See vorhanden. Nördlich der Straße dient ein vorhandener Gehweg als Aufstellfläche, südlich ist keine Aufstellfläche vorhanden.



Die Bushaltestelle ist zentral im Ort gelegen und über die vorhandenen Gehwege gut erreichbar. Im unmittelbaren Bereich der beidseitigen Haltestelle befindet sich mittig der Fahrbahn ein Fahrbahnteiler. Dadurch sind sehr begrenzte Durchfahrbreiten vorhanden, die durch Busse nur in Schrittgeschwindigkeit ausgenutzt werden können.



Schüler, die den Bus verlassen, müssen auf dem unbefestigten Seitenstreifen aussteigen.



Dieser Zustand ist in keiner Hinsicht zufriedenstellend bzw. verkehrssicher.

Es ist vorgesehen am vorhandenen Standort beidseitig neue Aufstellflächen anzulegen.

Die Warteflächen der beidseitigen Bushaltestelle erhalten eine Breite von 2,50 m und eine Länge von 18 m. Im Bereich des Einstiegs wird ein Aufmerksamkeitsfeld (90 x 90 cm) hergestellt. Der Bordüberstand beträgt im Bereich der Wartefläche 18 cm. An die Wartefläche schließt sich eine Rampe an, um den Bordüberstand von 18 cm auf 3 cm verringern zu können. Im Anschluss an die Rampe der südlichen Wartefläche wird noch eine Aufstellfläche in einer Länge von 2,50 m angelegt, um eine sichere Querung der Fahrbahn sicherstellen zu können. An der südlichen Wartefläche muss zur Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers eine 50 cm breite Pflasterrinne eingebaut werden, in der zwei neue Straßenabläufe angeordnet werden.

Die nördliche Haltestelle wird mit einem neuen Fahrgastunterstand ausgestattet. Auf der südlichen Seite ist dies nicht erforderlich, da diese Haltestelle nur dem Aussteigen dient.

Die südliche Wartefläche wird mit einer zusätzlichen Leuchte ausgestattet.

Um ein Vorbeifahren von Fahrzeugen im Bereich der Bushaltestelle zu ermöglichen, muss die Mittelinsel, die der Verkehrsberuhigung dient, aufgenommen werden. Um den verkehrsberuhigten Charakter der Seestraße zu erhalten sind als Ersatz zwei zusätzliche Fahrbahneinengungen in Richtung Ortsausgang vorgesehen.